

002.2

Mitteilung für die BV Mitte zur Anfrage von der SPD zur Thematik „Bürger*innenbeteiligung Verkehrskonzept Bielefelder Westen“ in der Drucksache 0153/2020-2025

Der Bezirksvertretung Mitte wird mitgeteilt:

Zur Frage 1: Wann ist die vorgesehene Beteiligung der Bürger*innen vorgesehen?

Die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger ist, abhängig von der weiteren Entwicklung der Corona-Pandemie, für das Frühjahr 2021 vorgesehen.

Zur Zusatzfrage: Sind alternative Beteiligungsformen vorgesehen, die sowohl Menschen im Blick hat, die sich digital beteiligen können als auch die, die auf klassische Möglichkeiten der Beteiligung angewiesen sind?

Sowohl das Amt für Verkehr als auch das Gutachterbüro halten eine Bürgerbeteiligung zum Verkehrskonzept als Präsenzveranstaltung für die zielführendste Form der Beteiligung. Da der weitere Verlauf der Corona-Pandemie derzeit nicht abgeschätzt werden kann, wird in den Planungen für die Beteiligung auch auf digitale Möglichkeiten zurückgegriffen. So kann entsprechend der dann aktuellen Situation entschieden werden, ob eine Präsenzveranstaltung möglich ist oder ob auf digitale Formate zurückgegriffen werden muss. Auch in diesem Fall gibt es Möglichkeiten, Bürgerinnen und Bürger, die sich nicht über online-Formate beteiligen können oder wollen, einzubinden, beispielsweise in Form von Telefon-Sprechstunden. Die detaillierten Planungen werden Anfang des Jahres 2021 beginnen, sodass zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht festgelegt ist, welche Beteiligungsformen zur Anwendung kommen werden.

I.A.

Lewald